2014-06-05

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4 06844 Dessau-Roßlau Tel.: 0340/204-2201



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 15.05.2014

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr Sitzungsende: 20:15 Uhr

Sitzungsort: Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2

Teilnehmer: Herr Schönemann, Frau Miertsch, Herr Richter, Herr

Schneeweiß, Herr Klein, Herr Spieß

Gäste: Frau Solarczyk, Ortsassistentin

Herr Gitter, Mitteldeutsche Zeitung Herr Pippig, Kontaktbereichsbeamter

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schönemann eröffnet die sitzung des Ortschaftsrates, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 6 OR-Mitgliedern sind 6 anwesend.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.04.2014

Es liegen keine Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift vor. Die Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:1

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

4.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Schönemann informiert

- über die Zusammenkunft von Oberbürgermeisters Koschig, dem Stadtarchivar, Herrn Dr. Kreißler sowie Bürgern aus Kleinkühnau am Vormittag des 15.05.2014, die Interessantes der Geschichte zu Kleinkühnau aus dem Jahr 1810 1812 zu berichten hatten,
- über die gelungene Veranstaltung "Radrennen um den Pokal Kleinkühnau" vom 1. Mai 2014. Nachzulesen im Internet
- über den Stand der Vorbereitung des Hugo-Junkers-Festes. Dazu findet am 22.05.2014 eine Pressekonferenz statt
- über den Stand "Grundschule Hugo Junkers", Kühnau
- sowie über die gemeinsamen Aktivitäten ortsansässiger Vereine, DVG und Amt 40 bezüglich der Gestaltung der Bushaltestelle an der Grundschule in der Hauptstraße. Die Projektphase dazu ist angelaufen.

4.1.1 Information über das Treffen der Ortsbürgrmeister am 9.05.2014

Herr Schönemann und Frau Krüger informieren über das Treffen der Ortsbürgermeister am 9.05.2014 in Kleutsch.

Herr Polizeioberrat Schwabe informierte über die Änderungen bezüglich der Polizeistrukturreform, Teile davon sollen bereits zum 01.08.2014 umgesetzt werden, so u.a. der Einsatz von Regionalbereichsbeamten.

Des Weiteren wurde über den Stand HH 2014 informiert. Die vom Referat 08 angemeldeten 7 Projekte, die über den Finanzhaushalt zu finanzieren sind, sind enthalten. Die Baumaßnahme Winklerdenkmal wird entsprechendem einem Antrag des OR Großkühnau als gemeinsames Projekt Groß- und Kleinkühnau ausgewiesen.

Den OBM wurden die Entwürfe der Prioritätenlisten 2015 übergeben mit der Bitte, in den Sitzungen im Juni 2014 Änderungen, Ergänzungen und Wichtungen vorzunehmen und entsprechende Beschlüsse herbeizuführen.

Des Weiteren wurde den OBM die Auflistung der Budgetierung Ortschaften 2014 übergeben. Die Unterlagen konnten erst jetzt aktualisiert werden, da die Kürzung der Mittel der OR bei Zuwendungen an ortsansässige Vereine in der HH-Konsolidierung herausgenommen wurde.

Letztendlich wurde vereinbart, sobald als möglich eine Zusammenkunft der OBM bezüglich Einsatz von Regionalbereichsbeamten vorzunehmen. In der Zusammenkunft sollen die Regionalbereichsbeamten (RBB), deren Aufgaben und Wirken den OBM vorgestellt werden.

4.2 Informationen der Verwaltung

Ref. 08

 Übermittlung der öffentl. Bekanntmachungen der Ausschuss- und SR-Sitzungen per e-mail an den OBM

- Übermittlung der Liste Alters- und Ehejubiläen Mai 2014 per e-mail an den OBM und an das Büro OR
- Übergabe aktuelle Liste der EWZ mit Stand 30.04.2014
- Kurzfassung Zusammenkunft OBM einschl. Anlage 1 (Budgetierung) sowie Anlage 2 (Entwurf Prioritätenliste 2015) erfolgte per e-mail am 13.05.2014
- Verlaufsprotokoll Zusammenkunft OBM vom 9.05.2014 erfolgte per e-mail am 15.05.2014

Zentrales Gebäudemanagement

 Aktualisierung des internen Telefonverzeichnis – Änderungen vom 10.04.2014 und 05.05.2014

4.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

Bürgeranliegen Herr Straube, Amtsweg 3 (per e-mail vom 22.04.2014)

 Aufsichtspflicht Gelände des Amtshaus e.V./Schießen mit Ball auf Metalltür des Trafohäuschen durch Kinder

Im Falle einer Belästigung hat der Eigentümer die Möglichkeit von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen. Da das Grundstück nicht 24 h am Tag bewacht werden kann, sollte derjenige, der sich belästigt fühlt, auf die Jugendlichen zugehen und ein Gespräch führen. Der Amtshaus e.V. wird Rücksprache mit dem Verein Wir mit Euch nehmen und die Jugendlichen auf das Verhalten aufmerksam machen.

Absenken der Bordsteinkante am Amtshaus, kein behindertengerechter Zugang

Sehr wohl ist der Zugang zum Amtshaus behindertengerecht. Auf der Rückseite ist eine Rampe angebracht, über die man in das Gebäude gelangt.

• Der Hinweis, dass das Gefälle vom Amtshaus in Richtung Grundstück Amtsweg 3 nicht ordentlich angelegt ist, wird geprüft.

V: Amt 66

WV 30.06.2014

- Anbringen der Hausnummer am Amtshaus
 Verein wird informiert, die Hausnummer gut sichtbar auf dem Gelände anzubringen.
 - Prüfen, ob bei Anschriftenänderung von Amts wegen, die Kosten für die Kfz-Zulassung bzw. Änderung im PA kostenfrei ausgeführt werden?

Bei Änderung der Unterlagen ist das Schreiben des Vermessungsamtes vorzulegen. Sofern darin enthalten ist, dass die Änderungen kostenfrei sind, wird dies auch so ausgeführt.

• Prüfen, ob die Hauptstraße in KK zwischen Alter Schule und Elsnigker Straße in eine 30er Zone umgewidmet werden kann?

Das Anliegen wird dem TBA zur Prüfung und **Rückinformation bis 30.06.2014** übermittelt.

V: Amt 66

WV 30.06.2014

zu TOP 6.1 vom 20.03.2014

Herr Rösler – Aufwertung Spielplatz Einmündung Mosigkauer Straße/Bergens Busch

In der Bürgersprechstunde wurde Herrn Rösler der Sachverhalt erläutert. Er hat diesen zur Kenntnis genommen.

Aufnahme in Prioritätenliste 2015 – Gegenstand der TO im Juni 2014 V: OR i.V.m. Ref. 08

WV 19.06.2014

zu TOP 4.4.2 vom 20.03.2014

Bereitstellung von Schotter zur Instandsetzung der Straße zum Garagenkomplex Mosigkauer Straße

Anmerkung: Am 21.05.2014 wurde durch MA des Amtes 65 am o.g. Garagenkomplex eine Vorortbegehung durchgeführt. Es wurde festgestellt, dass sich die Zufahrt am Garagenkomplex in einem ordentlichen Zustand befindet. Eine Instandsetzung der Zuwegung durch die Bereitstellung von Schotter wird nicht als notwendig angesehen

(Fotos liegen im Ref. 08 vor).

zu TOP 4.2, Pkt. 5 vom 20.03.2014

Bürgeranliegen Fam. Ptak, Friedensallee 12 zu Überprüfung Halteverbot

Siehe Antwortschreiben Amt 32 vom 12.05. an Fam. Ptak – Die Lösungsvariante erlaubt das Parken von 2 Fahrzeugen auf der Fahrbahn vor dem Grundstück der Friedensallee 12. Dies wird durch das Aufstellen des Verkehrszeichens "Parken" angezeigt. Im übrigen Bereich ist das Parken auf der Fahrbahn weiterhin untersagt. Hinsichtlich Funktionalität und Verkehrssicherheit wird die Maßnahme vorerst gemeinsam mit SOD und Polizei beobachtet, ggf. werden Änderungen vorgenommen. Die Realisierung übernimmt das TBA im Rahmen der Leistungsfähigkeit.

zu TOP 7.2 vom 20.02.2014

BA Herr Thieme – Hinweis auf Freispülen des Fundamentes Verkehrszeichen Der SV ist dem TBA als Mängelmitteilung zugestellt worden. Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 66

WV 19.06.2014

zu TOP 5.4.2 vom 20.02.2014

Herr Schneeweiß – Empfehlung OR zur Korrektur der Parkordnung in der Rosenburger Straße

Er OR regt an, hier lösungsorientierte Gespräche mit allen Beteiligten zu führen. V: Amt 66

Kontrolle

zu TOP 6.5 vom 19.09.2013

Prioritätenliste 2014

Siehe Ausführungen zu TOP 4.2 und 6.1 vom 20.03.2014

Die Mittelanmeldung für den HH 2015 erfolgt in der Sitzung des OR im Juni 2014.

V: OR i.V.m. Ref. 08

Kontrolle

zu TOP 4.4.1 vom 16.05.2013

Herr Schönemann zu Parkflächen in der Merziener Straße

Das Gespräch mit dem Amt 66 steht noch aus.

V: OBM Kontrolle

zu TOP 4.4.1 vom 18.10.2012

Herr Schönemann – Geschwindigkeitsreduzierung im Einmündungsbereich Vorwerk/Alte Landebahn

Das Gespräch mit dem Amt 32 steht noch aus.

V: OBM

Kontrolle

zu TOP 5.4.2 vom 21.06.2012

Zustand des Radweges in der Hauptstraße – Widerspruch zum AV vom 27.01.14

Das Gespräch mit Herrn Pfefferkorn hat stattgefunden. Der OBM hat darin darauf hingewiesen, dass Schwerpunkt des Anliegens des OR die Sicherheit auf dem Radweg ist, da dieser auch von Kindern als Schulweg genutzt wird. Der Hinweis auf die Aussagen dazu in der OE-Konzeption Kleinkühnau wurde gegeben. Vereinbart wurde, zu einem späteren Zeitpunkt nochmals das Anliegen zu erörtern.

z.Ktn.: Amt 66

4.4 Anfragen der Ortschaftsräte

4.4.1 Herr Spieß

Macht aufmerksam, dass die Abdeckkappe am Spielgerät auf dem Spielplatz fehlt. V: EB Stadtpflege

WV 19.06.2014

4.4.2 Antrag des OR Kleinkühnau auf Bereitstellung einer blauen Tonne

Für den OR Kleinkühnau, der seinen Sitz im Amtshaus, Amtsweg 2 in Kleinkühnau hat, benötigen wir dringend eine blaue Tonne 240 I.

Der OR ist keine juristische Person, er ist dem Referat 08 der Stadt Dessau-Roßlau zugeordnet.

Um Prüfung und kurzfristige Bereitstellung wird gebeten.

V: EB Stadtpflege/Herr Tuchel

Kontrolle

5. Behandlung von Mitzeichnungen

keine

6. Einwohnerfragestunde

6.1 Frau Fromm

Möchte wissen, ob der Einsatz von Schulsozialarbeitern über das Jahr 2014 hinaus gesichert ist?

Um Rückinformation bis 30.06.2014 wird gebeten.

V: Amt 40 i.V.m. Koord.stelle **WV 30.06.2014**

9. Schließung der Sitzung

Herr Schönemann stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR findet am 19.06.2014 statt.

Die Amtszeit des 2007 – 2014 gewählten Ortschaftsrates endet am 30.06.2014.

Dessau-Roßlau, 06.06.14

Ralf Schönemann Christel Krüger Ortsbürgermeister Schriftführer